

Rumänien

Von den Karpaten zum Donaudelta

24. August bis 2. September 2021



Exkursionsbericht Nr. 134

von

Michael Dvorak



Teilnehmer und Teilnehmerinnen (von links nach rechts):

Stehend: Michael Dvorak (Reiseleiter), Stephan Wölzl, Franz Kohlbauer, Christine Supanz, Georg Macho, Karin Gschwandtner, Wolfgang Goed, Wolf Gschwandtner; sitzend: Zoltán Baczó (Reiseleiter Sakertour), Karl-Heinz Krainer, Claudia Macho und Maria Reisinger.

+

Reiseleitung:

Michael Dvorak (für BirdLife Österreich)

Zoltán Baczó (für Sakertour)

Busfahrer: Imre

Alle Fotografien stammen von Michael Dvorak, sofern nicht anders vermerkt.

Titelfoto: Der Mauerläufer wurde zum Vogel der Reise gewählt. Diese oft nur schwer zu findende Art konnte aus kürzester Entfernung (5-10 m) beobachtet werden (Bicaz-Schlucht, 25.8.2021)..

Einleitung

Die Reisegruppen von BirdLife Österreich haben in den letzten 20 Jahren zahlreiche Länder Europas bereist. Darunter fanden sich viele „klassische“ Birding-Destinationen. Rumänien, und hier insbesondere das Donaudelta und das angrenzende, ehemalige Steppengebiet der Dobrudscha und die Lagunen an der der Küste des Schwarzen Meeres haben wir dabei wegen ihres Vogelreichtums immer wieder zu verschiedenen Jahreszeiten besucht.

Als im Sommer 2019 von Janos Olah (Inhaber der Firma Sakertour) der Vorschlag für eine etwas „andere“ Tour nach Rumänien kam war die Idee für ein „best of Romania“ geboren, die uns in acht Tagen durch alle Großlandschaften dieses Landes führen sollte, von den Karpaten in Siebenbürgen/Transsylvanien (drei Tage) in die östlichste Walachei (ein Tag), dann ins Donaudelta (zwei Tage) und schließlich in die Steppen und Lagunen der Dobrudscha (zwei Tage).

Diese für die zweite Hälfte August 2020 geplante Reise fand sehr hohen Anklang und war so schnell ausgebucht, das rasch ein zweiter Termin organisiert war. Beide Reisen sollten jedoch 2020 wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden, weshalb dasselbe Programm auch im Jahr 2021 angeboten wurde; beide Reisen waren wie im Vorjahr ausgebucht.

Die Tour wurde lokal von der Firma „Sakertours“ organisiert, in Österreich lag die Organisation in den bewährten Händen von Elisabeth Kneissl (Kneissl Touristik).

Insgesamt konnte in jeweils acht „Birding-Tagen“ die erste Gruppe **202**, die zweite **201** Vogelarten beobachten.

184 Arten wurden bei beiden Reisen beobachtet, **39** hingegen nur bei einer der beiden Reisen.

Bei beiden Reisen zusammengenommen wurden insgesamt **223** Vogelarten beobachtet.

Nur bei der **ersten** Reise waren das: Alpensegler, Blassspötter, Gartengrasmücke, Girlitz, Kernbeißer, Kurzzeihenlerche, Ortolan, Rötelschwalbe, Rotschenkel, Sakerfalke, Schwarzflügel-Brachschwalbe, Schwarzkehlchen, Schwarzmilan, Sprosser, Tafelente, Wasserralle, Wendehals, Wintergoldhähnchen, Zwergadler und Zwergseeschwalbe (20).

Nur bei der **zweiten** Reise wurden Dorngrasmücke, Dreizehenspecht, Dünnschnabelmöwe, Goldammer, Heide-lerche, Knutt, Kranich, Kuhreiher, Mornellregenpfeifer, Reiherente, Rosaflamingo, Rosenstar, Sanderling, Sichelstrandläufer, Steppenweihe, Sturmmöwe, Weidensperling, Wiesenpieper und Zwergschnäpper beobachtet (19).

Die Taxonomie der Artenliste folgt der IOC World Bird List v 11.1. von Gill, F & D Donsker (Eds., 2021). <http://www.worldbirdnames.org>

Der nachfolgende Reisebericht fasst in aller Kürze unsere Reise quer durch Rumänien zusammen. Nach jeder Beschreibung der Beobachtungen am jeweils besuchten Platz findet sich ein link zur Webseite ebird.com. Unter diesen links finden sich die Gebietslisten, die (von MDV) im Feld während jedes Besuchs des Gebiets erstellt wurden.

Über den jeweiligen Link sind naber nicht nur die Listen der Gebiete verfügbar, sondern auch Karten, wo das Gebiet liegt und in vielen Fällen sogar die Route und die Länge des Weges den wir gegangen sind. Registrierte User von ebird können diese Listen von MDV geschickt bekommen (sie werden „geteilt“) und sie dann als eigene Listen verwalten. Die voreingestellte Sprache für die Vogelnamen ist Englisch, registrierte Nutzer von ebird können auch deutsche Namen verwenden.

Alle im Bericht enthaltenen Fotos wurden während der Reise von Michael Dvorak aufgenommen.



Dienstag 24. August 2021

Flug von Wien nach Bukarest, Busfahrt von Bukarest nach Sub Cetate (Provinz Harghita)

Nach einem kurzen, 75minütigen Flug mit Austrian treffen wir in der Abflughalle unsere beiden Reiseleiter Michael Dvorak & Zoltán Baczó und brechen um 16:00 zur fünfeinhalbstündigen Fahrt nach Norden in die Provinz Harghita auf, wo wir um 21:30 in der „Harghita Bear Lodge“, unserem Standquartier für die nächsten drei Tage, eintreffen. Die Lodge ist als einfaches, gemütliches Gästehaus konzipiert, gegessen wird gemeinsam an einem großen Tisch, der unmittelbar an die Küche anschließt. Frühstück und Abendessen kommen als allerbestes „home-cooking“, von lokalen Mitarbeiterinnen des Besitzers der Lodge zubereitet. Dem reichhaltigen Vorrat an lokalem Bier schenkt die Gruppe noch in derselben Nacht und auch an den folgenden zwei Abenden große Aufmerksamkeit – die gemütliche Terrasse lädt ganz besonders zum Verweilen ein.

Mittwoch 25. August 2021

Harghita Bear Lodge – Morgenexkursion in Sub Cetate – Bicaz-Schlucht – Suseni - Deság-Tal (Bärenhide)

Am Morgen finden wir uns mitten in einem Streichelzoo wieder; Zolt, der Besitzer der Lodge, hält

hier als zusätzliche Attraktion für lokale Gäste der Umgebung in einem großen Gehege zahlreiche Tiere wie Rot- und Damhirsche, Esel, Pferde, Schafe, Ziegen, ein Rehkitz, Enten, Gänse, Truthühner, drei australische Emus und vieles mehr. Die vielen Futterstellen sind wiederum ein Anziehungspunkt für zahlreiche Vögel der Umgebung wie verschiedene Meisen (**Kohl-, Sumpf-, Blaumeise**) und Finken (**Grünling, Buchfink, Stieglitz**) sowie **Kleiber, Buntspecht** und zahlreiche **Bachstelzen**.

Bei einer ersten einstündigen Morgenexkursion entdecken wir am Fluss **Wasseramsel, Gebirgsstelze** und **Eisvogel**, in den Gärten u. a. **Tannenmeise, Klappergrasmücke, Zilpzalp** und **Eichelhäher**.

<https://ebird.org/checklist/S93702073>

Nach dem exzellenten Frühstück machen wir uns auf den Weg zur 71 km nordwestlich der Lodge gelegenen Bicaz-Schlucht, auf den langsamen rumänischen Straßen eine Fahrt von fast zwei Stunden. Die Schlucht ist zwar stark touristisch genutzt, aber dennoch ein sehr guter Platz um Mauerläufer zu beobachten, unsere heutige Zielart.

In der Schlucht angelangt suchen wir zwar einige Zeit vergeblich, dann gibt Zoltán Entwarnung, ein Vogel ist gefunden, und was für eine Beobachtung:



Mauerläufer in der Bicz-Schlucht



Eichelhäher in Sub Cetate



Bachstelze in Sub Cetate



Hausrotschwanz in Sub Cetate



Kleiber in Sub Cetate *Schlagschwirl (Belegaufnahme)*



Mauerläufer mit Beute (Weberknecht) in der Bicz-Schlucht



Wasseramsel in der Bicz-Schlucht



Rotfuchs, Bärenversteck im Deság-Tal



Braunbär, junges Weibchen, Bärenversteck im Deság-Tal

Ein **Mauerläufer** hält sich zuerst ca. 30 m vor uns in der Felswand auf, klettert dann aber langsam fast an den Fuß der Wand wo wir ihn aus bis zu fünf Metern Nähe für gut zehn Minuten beobachten können! Die Fotoapparate rennen heiß, Gigabyte um Gigabyte Speicherplatz werden auf den Speicherkarten belegt. Ein ganz außergewöhnlicher Moment! Damit nicht genug taucht am Rückweg auch noch eine **Wasseramsel** auf, die ebenfalls aus nächster Nähe fotografiert werden kann.

<https://ebird.org/checklist/S93705085>

Nach dem Mittagessen in Suseni machen wir am frühen Nachmittag einen Beobachtungsstopp in der offenen Kulturlandschaft nahe der Ortschaft, der sich als überaus lohnend erweist: Wir entdecken vier **Schreiadler**, je eine **Steppen-**, **Wiesen-** und **Rohrweihe**, drei **Mäusebussarde**, je zwei **Turm-** und **Baumfalken** und fünf **Silberreiher**; an Singvö-

gel sind **Braunkehlchen** (3), **Baumpieper** (2) und ein **Raubwürger** besonders erwähnenswert. Letzterer hat hier in den innerkarpatischen Becken seine südlichsten Brutplätze in Europa.

<https://ebird.org/checklist/S93709029>

Nach einem ganz kurzen Aufenthalt an der Lodge brechen wir zum Versteck für die Bärenbeobachtung auf. Am Weg zum Hide sehen und hören wir einige Vogelarten des Nadelwaldes und gleich nachdem Zoltán das Futter ausgebracht hat tauchen drei **Braunbärinnen** auf, die sich ganze zwei Stunden lang durchgehend beobachten und fotografieren lassen. Auch ein **Rotfuchs** ist die meiste Zeit auf der Lichtung vor dem Versteck sehen, **Sumpfmeise** und **Eichelhäher** profitieren von den ausgestreuten Sonnenblumenkernen. Ein eindruckliches Erlebnis, für viele von uns die ersten Beobachtungen freilebender **Braunbären**.



Weißrückenspecht im Breite Eichenwald-Reservat



Sighișoara, Hauptplatz



Sighișoara, Geburtshaus Vlad Tepes (gelb)

Donnerstag 26. August 2021

Harghita Bear Lodge –Breite Eichenwald-Reservat - Stadtrundgang Sighișoara – Deság-Tal (Haselhuhn)

Gleich nach dem Frühstück brechen wir in Richtung Sighișoara auf, wo wir das Breite Eichenwald-Reservat („Rezervatia de stejari seculari de pe platoul Breite“) besuchen ein 133 ha großes Schutzgebiet mit bis zu 800 Jahre alten Bäumen. Ein solcher Wald ist natürlich ein sehr guter Lebensraum für Spechte, und diese sind auch unsere Zielarten für dieses Gebiet. August ist jedoch eine stille Zeit in europäischen Wäldern, und die spontane Rufaktivität ist daher auch gering. Mit Hilfe einer Klangattrappe als Stimulans finden wir aber im Wald recht bald ein Paar des seltenen und lokalen **Weißrückenspechts** sowie insgesamt fünf **Mittelspechte** und drei **Buntspechte**. Nach einiger Zeit erkunden wir auch das parkartige, von mächtigen mehrhundertjährigen Eichen bestandene Offenland und beobachten hier ein überaus vertrautes **Schwarzspecht-Männchen**, einen **Grünspecht** und zum Abschluss auch noch ein Männchen des **Kleinspechts**. Voller Erfolg also in Bezug auf die Spechte (6 Arten) zusätzlich erfreuen uns noch sieben **Kolkkraben**, ein **Mäusebussard** und an Singvögeln u. a. ein **Grauschnäpper**, **Sumpfmeisen**, etliche **Kleiber** und ein **Waldbaumläufer**.

<https://ebird.org/checklist/S93762267>

Es bleibt uns nach einem Picknick im Freien noch Zeit, kurz die Stadt Sighișoara (deutsch Schäßburg, ungarisch Segesvár) zu besuchen. Sighișoara hat ein einzigartiges historisches Zentrum und wurde 1999 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt, ist also sicher der Platz für ein kulturelles Intermezzo während einer Birding-Tour. Es wimmelt zwar von Touristen, was kein Wunder ist, soll es doch die Geburtsstadt von Vlad Țepeș alias Dracula sein, aber das tut dem Erleben der großartigen Architektur und dem Ambiente der Stadt keinen Abbruch.

Am Abend steht dann ein neuerlicher Besuch des kleinen Bachtals (Deság) beim Bären-Versteck am Programm. Hier gibt es mehrere Reviere des Haselhuhns, und es ist damit ein guter Platz um diese heimliche Art zu sehen. Wir gehen daher still den Waldweg entlang, machen einen langen Beobachtungsstopp an der Stelle, wo die erste Gruppe das Huhn beobachtet hat aber soweit ist nichts zu sehen. Es wird dann schon finster und wir gehen noch um eine Kurve wo sich der **Haselhahn** und unerwartet für die vorne gehenden zeigt; er verschwindet am Wegrand und fliegt dann unvermutet aus nächster Nähe auf. Eine schöne Beobachtung, aber leider haben ein paar von uns den Vogel verpasst, da alles doch recht schnell ging.

<https://ebird.org/checklist/S93762251>



Schwarzspecht-Männchen im Breite Eichenwald-Reservat



Kleinspecht-Männchen im Breite Eichenwald- Reservat



Kolkrabe im Breite Eichenwald- Reservat



Schwarzspecht-Männchen im Breite Eichenwald-Reservat

Freitag 27. August 2021

Harghita Bear Lodge – Harghita Berge – Guli-anca (Mornellregenpfeifer) – Râmnicu Sărat

Die heutige Morgenexkursion hat die Harghita Berge zum Ziel, wo wir eine Straße zum Skigebiet „Harghita Mădăraș“ nehmen. Ein erster längerer Stopp auf ca. 1.300 m Höhe bringt zwar eine ganze Reihe Nadelwaldbewohner wie **Haubenmeise**, **Tannenhäher**, **Gimpel**, **Heckenbraunelle** und **Zaunkönig** sowie an Spechten **Schwarz-** und **Buntspecht** aber leider trotz intensiver Suche nicht den erhofften Dreizehenspecht.

<https://ebird.org/checklist/S93785792>

Danach halten wir nach einem Kilometer Fahrt nochmals und Zoltán steigt kurz aus um nochmals die Klangattrappe abzuspielen und ja, der Specht antwortet. Also alle raus aus dem Bus und wir beobachten für die nächsten fünf Minuten ein Männchen des **Dreizehenspechts** teils aus nächster Nähe. Eine tolle Beobachtung einer schwer zu findenden Art!

Danach fahren wir weiter zur Waldgrenze im Bereich des Ski-Resorts. Wir sehen hier u. a. **Tannenhäher**, **Fichtenkreuzschnabel**, **Bergpieper**,

Baumpieper, **Bluthänfling**, **Erlenzeisig** und **Ringdrossel**, einen großen Trupp von 35 **Kolkrahen** und zum Schluss auch noch einen **Wanderfalken**

<https://ebird.org/checklist/S93785759>

Nach einem späten, dafür aber besonders ausgiebigen Frühstück machen wir uns auf den langen Weg von den Karpaten ins Tiefland an der Donau. Unterwegs begegnen wir noch mehrfach interessanten Greifvögeln wie dem ersten **Schlangennadler**, **Rohrweihen**, **Mäusebussarden** und bei Ajnad können wir zwei **Schreiadler** aus nächster Nähe sehen und sogar eine erfolgreiche Jagd beobachten – ein selten so gut zu sehendes Ereignis. Als wir ins Tiefland kommen verändert sich die Vogelfauna deutlich, statt dem **Raubwürger** sitzen nun **Schwarzstirnwürger** gemeinsam mit vielen **Blauracken** auf den Drähten der Telefonleitungen

<https://ebird.org/checklist/S93785824>

<https://ebird.org/checklist/S93786942>

Unser, wie sich herausstellen sollte direkt an der Hauptverkehrsstraße gelegenes (und daher leider recht lautes) Hotel in Râmnicu Sărat erreichen wir um 19:30



Dreizehenspecht, Männchen, Harghita-Berge.



Dreizehenspecht, Männchen, Harghita-Berge.



Baumpieper, Harghita-Berge.



Bluthänfling, Jungvogel, Skistation Harghita-Berge.



Ringdrossel, Jungvogel, Harghita-Berge



Mäusebussard, westlich Ajnad



Schreiadler, westlich Ajnad

Samstag 28 August 2021

Râmnicu Sărat – Lacul Drogu – Lacul Amara – Lacul Balta Alba – Brala (Fähre) – Hotel Troesmis/Turcoaia

Der heutige Tag ist zur Gänze Beobachtungen an den Flachseen in der Region um Balta Alba gewidmet. Nacheinander besuchen wir die Seen Drogu, Amara und Balta Alba wo wir zahlreichen Wasservogelarten begegnen.

Am Lacul Drogu besuchen wir einen Beobachtungspunkt gleich östlich der Ortschaft Drogu, allerdings hat hier der Wasserstand in den letzten 10 Tagen stark abgenommen und es sind deutlich weniger Vögel da. Dennoch sehen wir hier viele Wasservögel erstmals auf der Reise: **Brandgans** (3), **Knäk**-(1), **Löffel**-(2) und **Krickente** (300), **Säbelschnäbler** (60), **Kiebitz** (5), **Sand**- (1) und **Flussregenpfeifer** (25), einen **Großen Brachvogel**, **Kampfläufer** (150), **Sichel**-(5), **Alpen**- (5) und **Zwergstrandläufer** (8), je eine **Bekassine**, einen **Dunklen Wasserläufer** und einen **Bruchwasserläufer** sowie zwei, **Rotflügel-Brachschwalben**.

<https://ebird.org/checklist/S93823915>

Zahlenmäßig spannend war es dann am Lacul Amara, obwohl auch hier der Wasserstand gefallen ist und weniger Vögel am See sind. Unter den 28 Wasservogelarten sind **Löffelente** (1200), **Dunkler**

Wasserläufer (600), **Stelzenläufer** (300), **Säbelschnäbler** (200), **Krickente** (100), **Stockente** (50), **Teichwasserläufer** (30), **Zwergstrandläufer** (25), **Sumpfläufer** (16) und **Temminckstrandläufer** (12) am häufigsten. Weiters bemerkenswert sind v. a. weitere Limikolen wie **Kiebitzregenpfeifer** (1), **See**-(2), **Sand**-(5) und **Flussregenpfeifer** (6), **Regenbrachvogel** (1), **Steinwälzer** (2), **Sanderling** (2) und **Rotflügel-Brachschwalbe** (5). Drei **Sturmmöwen** sind die einzigen, die wir während der ganzen Reise sehen. Zusätzlich sehen wir hier einen 700 Individuen zählenden Zugtrupp des **Weißstorchs**, einen **Schwarzstorch** und in der Ortschaft unseren ersten **Blutspecht**.

<https://ebird.org/checklist/S93826006>

Am Balta Alba See kommen **Knutt**, **Weißflügel**- und **Trauerseeschwalbe** als neue Arten hinzu, und es zeigen sich weitere 1.000 ziehende **Weißstörche**.

<https://ebird.org/checklist/S93832474>

Bei Giulianca sehen wir die erhofften **Mornellregenpfeifer**, 24 **Goldregenpfeifer** sowie **Adlerbusard** und **Schlangennadler**, auf den Telefondrähnen sitzen zahlreiche **Blauracken** und **Schwarzstirnwürger**.

<https://ebird.org/checklist/S93839727>



Sumpfläufer, Jungvogel, Lacul Amara



Weißstörche, Zugtrupp, Lacul Balta Alba



Blauracke, südlich Giulianca



Schwarzstirnwürger, Jungvogel, südlich Giulianca



Mornellregenpfeifer, Giulianca

Danach geht es mit der Fähre bei Braila über die Donau in die Dobrudscha, von dort sind es noch 40 Minuten Fahrt ins Hotel Troesmis bei Turcoaia. Es ist sicherlich das mit weitem Abstand am besten

ausgestattete Hotel unserer Reise. Beim Abendessen biegen sich die Tische unter der Vielzahl an Speisen, es gibt gratis (selbst gemachten) Wein und Schnaps. Ein bemerkenswerter Platz!

Sonntag 29. August 2021

Hotel Troesmis – Macin National Park – Tulcea – Bootsfahrt im Donaudelta von Tulcea über Mila 23 zur Pensiunea Lui Ivan/Chilia Veche

Vor dem Frühstück geht es los zum Nationalpark Macin, der, in einer Hügelkette gelegen, ausgedehnte Felssteppen besitzt. Unsere Wunschart ist hier der **Kurzfangsperber**, auf den wir zwar länger warten müssen, der sich aber später einem Teil der Gruppe aus nächster Nähe bei der Jagd auf Kleinvögel zeigt. Eine weitere Spezialität ist die **Balkanmeise**, neue Arten für die Reise sind weiters **Steinschmätzer**, **Isabell-** und **Nonnensteinschmätzer**.

<https://ebird.org/checklist/S93874856>

Danach geht es nach einem üppigen späten Frühstück weiter in die Hafenstadt Tulcea, wo unser Bootsführer Romi mit dem Sakertour-Boot auf uns wartet, mit dem wir den ganzen Nachmittag und den

ganzen folgenden Tag das Donaudelta erkunden werden.

Bei der Fahrt von Tulcea über diverse Kanäle über Mila 23 bis zu unserer abgelegenen Pension im Norden des Deltas bekommen wir einen ersten Eindruck vom überwältigenden Vogelreichtum. Die Kanäle sind von vielen **Grau-**, **Seiden-**, **Silber-**, **Purpur-**, **Nacht-** und **Rallenreihern** gesäumt, wir sehen erste **Rosapelikane**, **Seeadler**, **Baum-** und **Rotfußfalken**, **Zwergscharben**, **Kormorane** sowie zahlreiche andere Arten; besonders hervorzuheben sind dabei Beobachtungen von **Kleinem Sumpfhuhn**, **Bartmeise** und **Moorente** sowie mindestens 200 **Purpurreiher**, die in mehreren Trupps nach Süden zogen. Eindrucksvoll auch ein Trupp von 180 **Bienenfressern**, dem wir knapp vor dem Eintreffen in unserer Pension begegnen.

<https://ebird.org/checklist/S93888447>

<https://ebird.org/checklist/S93893318>



Heidelerche, Macin Nationalpark



Wiedehopf, Macin Nationalpark



Graureiher, Kanäle westlich von Mila 23/Donaudelta



Nachtreiher, Kanäle westlich von Mila 23/Donaudelta



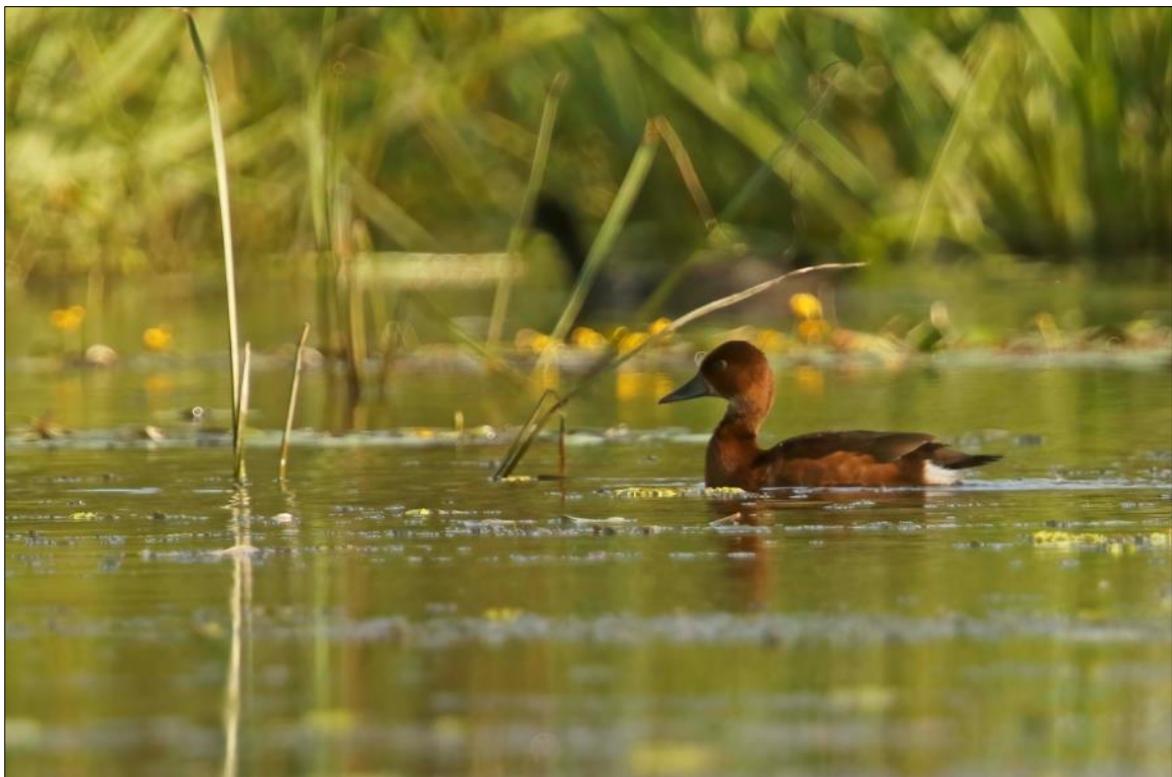
Kormoran, Mila 23/Donaudelta



Steppenmöwe, Mila 23/Donaudelta



Baufalke, Mila 23/Donaudelta



Moorente, Weibchen, westlich von Mila 23/Donaudelta



Pupurreiher, adult, westlich von Mila 23/Donaudelta



Kleines Sumpfhuhn, Jungvogel, westlich von Mila 23/Donaudelta



Silberreiher, westlich von Mila 23/Donaudelta



Seidenreiher, westlich von Mila 23/Donaudelta

Montag 30. August 2021

Pensiunea Lui Ivan/Chilia Veche – Lacul Babina – Umgebung Mila 23 – Lacul Furtuna-Lacul Nebunu - Tulcea – Hotel Mondial/Baia

Der heutige Tag ist den Beobachtungen im Donaudelta gewidmet. In den Morgenstunden erkunden wir die Kanäle nördlich und östlich unserer Pension sowie den Lacul Babina und kurz den Lacul Matita, wir sehen hier insgesamt 59 Vogelarten.

Der Reigen beginnt mit der Sichtung einer juvenilen **Zwergdommel**, entlang des Kanals, sicherlich ein fotografischer Leckerbissen. Hier begegnen wir auch einem Trupp von 12 **Kuhreihern**, eine Besonderheit im Donaudelta. An den Seen tummeln sich **Raub-**, **Weißbart-** und **Flussseeschwalbe**, **Zwergscharbe**, **Purpurreiher**, **Steppenmöwe**, **Fischadler**, **Baumfalke**, **Wanderfalke** und **Beutelmeise**, in den Weidenurwäldern hört und sieht man **Grau-** und **Kleinspecht**, **Zwergschnäpper**, **Schwanzmeise**, **Gartenrotschwanz**, **Zilpzalp** und **Fitis**, entlang der Kanäle **Teich-** und **Drosselrohrsänger**, **Kleines Sumpfhuhn** und **Eisvogel**.

Besonders beeindruckend sind 500 **Rosapelikane** 700 **Kormorane** am Lacul Babina, die vor uns ihre Gruppenjagden auf Fische vorführten.

<https://ebird.org/checklist/S93930790>

Nach dem Frühstück in unserer idyllisch gelegenen Pension heißt es bereits wieder Koffer packen, denn den Rest des Tages nimmt die Rückfahrt nach Tulcea quer durch das Donaudelta in Anspruch. Auf dieser Bootsfahrt sehen wir alle Charakterarten des Deltas in den verschiedenen besuchten Seen in teils großer Zahl. Ein spezieller Moment ist sicher der als Zoltán einen direkt über uns am Kanal sitzenden juvenilen **Kurzfangsperber** entdeckt, der sich auch ausgiebig fotografieren lässt. Am Lacul Furtuna entdecken wir nach längerer Suche unsere heutige Zielart in Form einer adulten **Fischmöwe**, allerdings bleibt hier unser Boot beim Herummanövrieren im Schlamm stecken und es heißt „alle Mann von Bord und schieben“ – was mit vereinten Kräften auch rasch gelingt.



<https://ebird.org/checklist/S93930668>

<https://ebird.org/checklist/S93930630>

<https://ebird.org/checklist/S93932572>

<https://ebird.org/checklist/S93933023>

<https://ebird.org/checklist/S93970918>

<https://ebird.org/checklist/S93525988>

Zurück in Tulcea verabschieden uns von unserem Bootsführer Romi und fahren ca. eine Stunde ins Hotel Mondial in Baia. Obwohl es sich mit vier Sternen schmückt ist das Hotel leider weniger „mondial“ als man vermuten möchte, aber die beste Unterkunft in der Umgebung.



Zwergdommel, Jungvogel, südlich Chilia Veche/Donaudelta



Kuhreiher, südlich Chilia Veche/Donaudelta



Zwergscharbe, Lacul Babina/Donaudelta



Weißbart-Seeschwalbe, Altvogel füttert Jungvogel/Donaudelta



Raubseeschwalbe, Lacul Furtuna/Donaudelta



Fischadler, Lacul Babina/Donaudelta



Grauspecht, südlich Chilia Veche/Donaudelta



Kurzfangsperber, Jungvogel, nördlich Mila 23/Donaudelta



Rosapelikane, Lacul Babina/Donaudelta



Rosapelikane, Lacul Babina/Donaudelta



Krauskopfpelikan, Lacul Vacaru/Donaudelta



Krauskopfpelikan, Lacul Vacaru/Donaudelta



Fischmöwe, adult, Lacul Furtuna/Donaudelta



Fischmöwe, Jungvogel, Lacul Trei Vecere/Donaudelta



Rallenreiher, Lacul Radacinus/Donaudelta



Teichhuhn und Knäkente, Lacul Radacinus/Donaudelta



Seeadler adult, Lacul Trei Vecere /Donaudelta

Dienstag 31. August 2021

Hotel Mondial/Baia - Lacul Ceamurlia - Lacul Techirghiol - Sitorman Steinbruch - Hotel Mondial/Baia

Die Morgenexkursion führt uns zum nahe gelegenen Lacul Ceamurlia, wo wir in einer Stunde 28 Vogelarten sehen. Erwähnenswert sind unter den Wasservögel eine **Schnatterente**, im Schilf turnen **Rohammer**, **Teichrohrsänger** und **Rohrschwirl**.

<https://ebird.org/checklist/S93970918>

Nach dem gewohnt üppigen Frühstück fahren wir ca. eine Stunde (85 km) südwärts zum Lacul Techirghiol nahe der Hafenstand Konstanz, wo wir uns wieder auf die Wasservögel konzentrieren: In großer Zahl sind am See **Schwarzkopfmöwe** (5200), **Zwergmöwe** (800) und **Brandgans** (250) zu finden, der **Schwarzhalstaucher** (100) hat hingegen im Vergleich zur Vorwoche abgenommen. Unter den Limikolen stechen **Zwergstrandläufer** (32) hervor, weiters finden wir je ein **Odinshühnchen** und einen **Kiebitzregenpfeifer** neben den auch an anderen Plätzen häufigen Arten. Unter den Möwen entde-

cken wir die zwei ersten (und einzigen) **Dünnschnelmöwen**. An Singvögel sind **Brachpieper** (2) und **Zitronenstelze** (1) bemerkenswert.

<https://ebird.org/checklist/S93984230>

Nach einer längeren Mittagspause geht es am späten Nachmittag dann wieder nach Norden zu unserem letzten Beobachtungsplatz des Tages im Sitorman Steinbruch. Die wichtigste Zielart, den **Nonnensteinschmätzer** finden wir hier recht schnell, insgesamt beobachten wir drei Exemplare. Weitere Singvögel im Gebiet sind **Steinschätzer**, **Isabellsteinschmätzer**, **Haubenlerche**, **Baumpieper**, **Graummer** und viele **Neuntöter** und vor allem **Schafstelzen** (50). Bereits bei der Zufahrt entdeckte Zoltán mit sechs **Weidensperlingen** in einer Gruppe von **Hausperlingen** eine neue Art für die Reise. Die schönste Beobachtung waren aber zweifelsfrei zwei **Triele**, die sich im besten Abendlicht sehr schön im Spektiv betrachten ließen und die längste Zeit für uns posierten.

<https://ebird.org/checklist/S93989072>



Teichrohrsänger, Jungvogel, Lacul Ceamurlia



Dünnschnabelmöwe, Jungvogel, Lacul Techirghiol



Schwarzkopfmöwe, adult, Lacul Techirghiol



Schwarzkopfmöwe, Jungvogel, Lacul Techirghiol



Schwarzhalstaucher, Jungvogel, Lacul Techirghiol



Sichelstrandläufer, adult, Lacul Techirghiol



Nonnensteinschmätzer, Männchen, Sitorman Steinbruch



Triel, Sitorman Steinbruch

Mittwoch 1. September 2021

Hotel Mondial/Baia - Gura Dobrogei – Histria - Vadu - Lacul Tuzla - Hotel Mondial/Baia

Vor dem Frühstück fahren wir nach Süden in ein Agrargebiet bei der Ortschaft Gura Dobrogei; die hier vor zehn Tagen anwesenden großen Lerchentrupps sind aber nicht mehr zu finden, wir sehen jedoch ein schönes Männchen der **Wiesenweihe**.

Wir fahren daher gleich weiter ins Gebiet gleich westlich des Museums Histria, wo wir eine längere Suche nach dem einer weiteren Spezialität der rumänischen Schwarzmeerküste beginnen. Beim dritten Versuch werden wir fündig, ein **Feldrohrsänger** zeigt sich (neben **Schilfrohrsänger** und **Fitis**) nach Abspielen einer Klangattrappe in einem kleinen Schilfbestand südwestlich von Histria.

<https://ebird.org/checklist/S94019792>

Der dritte Vorfrühstücksstopp bringt uns zu den Ausgrabungen von Histria, einer von den Griechen im Altertum gegründeten Stadt. Es sind die einzigen Bäume im weiteren Umkreis, daher auch ein guter Platz um Durchzügler zu beobachten. Wir sehen **Kuckuck**, **Waldlaubsänger**, **Mönchs-**, **Klapper-** und **Dorngrasmücke**, **Gartenrotschwanz**, **Grau-** und **Zwergschnäpper** sowie einen **Steinschmätzer**.

<https://ebird.org/checklist/S94020161>

Bei der Zufahrt sitzen ca. 3000 **Schwarzkopfmöwen** in einem gerade gepflügten Acker; **Adlerbussard** und **Wiesenweihe** finden sich hier ebenfalls.

Nach dem späten Frühstück geht es dann wieder nach Süden zu den Absetzbecken von Vadu an der Küste des Schwarzen Meeres, wo wir nochmals diverse Limikolen und andere Wasservögel durchmustern, Unter den 39 Arten sind **Reiherente**, **Lachseeschwalbe** und ein junger **Rosenstar** neu für die Reise, ansonsten entdecken wir viele Arten, die wir bereits in den Vortagen ausgiebig beobachtet haben. Zahlenmäßig bemerkenswert sind **Kampfläufer** (700), **Schnatterente** (120), **Zwergstrandläufer** (40), **Temminckstrandläufer** (12), **Trauerseeschwalbe** (20) und **Zwergmöwe** (20). Den Abschluss des Reigens bildet ein **Schlangadler**.

<https://ebird.org/checklist/S94027086>

Danach geht es weiter zum Südufer des Lacul Tuzla, wo eine größere Gruppe an Flamingos unser primäres Beobachtungsziel ist. In der Tat sind hier 215 adulte und 14 juvenile **Rosaflamingos** versammelt, immer ein netter Anblick. Unter den sonstigen Wasservögeln sind in großer Zahl nur **Löffelente** (2500), **Rostgans** (108), **Lachmöwe** (600), **Steppenmöwe** (150) und **Säbelschnäbler** (40) anwesend. In den angrenzenden Äckern und Steppen jagen insgesamt nicht weniger als 30 (!) **Wiesenweihen**, und über der Wasserfläche fliegen gut 5000 **Uferschwalben**.

<https://ebird.org/checklist/S94029130>

Unser allerletzter Stopp in der Ortschaft Sinoe bringt uns einen **Steinkauz** sowie zwei **Waldohreulen**, letztere neu für die Reise.



Wiesenweihe, Männchen 2. Kalenderjahr, Gura Dobrogei



Waldlaubsänger, Ausgrabungen von Histria



Gartenrotschwanz, Ausgrabungen von Histria



Steinkauz, Sinoe



Waldohreule, Sinoe



Schlangenadler, Vadu

Donnerstag 2. September 2021

Hotel Mondial/Baia – Flughafen Bukarest

Die fünfstündige Fahrt zum Flughafen lässt heute keine Beobachtungsstopps mehr zu. Um 14:00

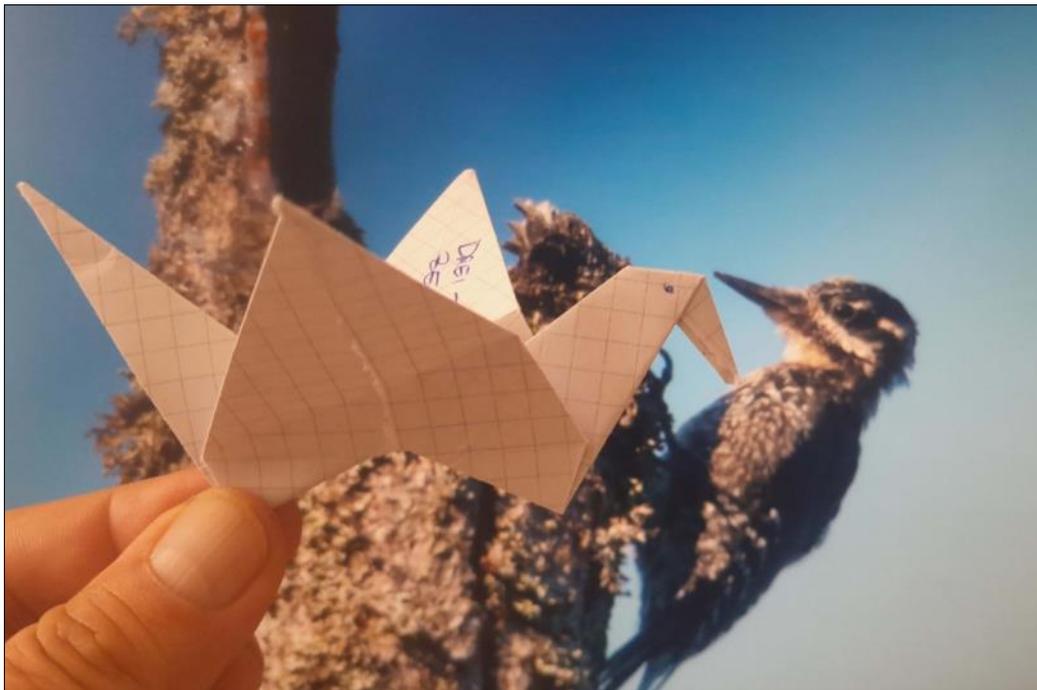
erreichen wir den Flughafen, um 16:00 startet der Flieger in Richtung Heimat, eine äußerst erfolgreiche Reise ist zu Ende.

Vogel der Reise

Insgesamt wurden 26 Vogelarten genannt. In Klammern steht die Zahl der ersten Plätze.

Platz	Art	Punkte	Platz	Art	Punkte
1	Mauerläufer (2)	23	11	Fischmöwe	4
2	Dreizehenspecht (1)	20	11	Schwarzspecht	4
3	Rosapelikan (2)	17	15	Schlangenadler	3
4	Feldrohrsänger (1)	13	15	Seeregenpfeifer	3
5	Schreiadler (1)	13	15	Blauracke	3
6	Kurzfangsperber	12	15	Kiebitzregenpfeifer	3
7	Haselhuhn (1)	9	19	Kleines Sumpfhuhn	2
8	Triel (1)	8	19	Dünnschnabelmöwe	2
9	Wiesenweihe (1)	6	19	Weißstorch	2
10	Baumfalke (1)	5	19	Eisvogel	2
11	Zwergmöwe	4	19	Trauerseeschwalbe	2
11	Fischadler	4			

Jeweils einen Punkt heimsten Nachtreiher, Wiedehopf und Silberreiher ein.



Der Vogel der Reise für Michael, von Claudia gefalten ...

Liste der von der Gruppe beobachteten Arten

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	25.8	26.8	27.8	28.8	29.8	30.8	31.8	1.9
Graugans	<i>Anser anser</i>	Greylag Goose				100		400	30	
Höckerschwan	<i>Cygnus olor</i>	Mute Swan				500	30	100		30
Brandgans	<i>Tadorna tadorna</i>	Common Shelduck				10			250	80
Rostgans	<i>Tadorna ferruginea</i>	Ruddy Shelduck								250
Knäkente	<i>Spatula querquedula</i>	Garganey				20	1	2	1	
Löffelente	<i>Spatula clypeata</i>	Northern Shoveler				1200			1	2500
Schnatterente	<i>Mareca strepera</i>	Gadwall							1	120
Pfeifente	<i>Mareca penelope</i>	Eurasian Wigeon				5				1
Stockente	<i>Anas platyrhynchos</i>	Mallard	5			3000	40	100	50	5
Krickente	<i>Anas crecca</i>	Eurasian Teal				500			30	20
Moorente	<i>Aythya nyroca</i>	Ferruginous Duck					2			
Reiherente	<i>Aythya fuligula</i>	Tufted Duck								1
Haselhuhn	<i>Tetrastes bonasia</i>	Hazel Grouse		1						
Wachtel	<i>Coturnix coturnix</i>	Common Quail							2	
Jagdhasen	<i>Phasianus colchicus</i>	Common Pheasant						1		3
Mauersegler	<i>Apus apus</i>	Common Swift								1
Kuckuck	<i>Cuculus canorus</i>	Common Cuckoo								1
Felsentaube	<i>Columba livia</i>	Rock Dove	x	x	x	x	x	x	x	x
Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>	Common Wood Pigeon	2	1	1	5	5	3		1
Turteltaube	<i>Streptopelia turtur</i>	European Turtle Dove				3	1		1	4
Türkentaube	<i>Streptopelia decaocto</i>	Eurasian Collared Dove	x	x	x	x	x	x	x	X
Teichhuhn	<i>Gallinula chloropus</i>	Common Moorhen				3	20	20		
Bläbhuhn	<i>Fulica atra</i>	Eurasian Coot				4000	20	800		10
Kleines Sumpfhuhn	<i>Zapornia parva</i>	Little Crake					1	1		
Kranich ¹	<i>Grus grus</i>	Common Crane		1						

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	25.8	26.8	27.8	28.8	29.8	30.8	31.8	1.9
Zwergtaucher	<i>Tachybaptus ruficollis</i>	Little Grebe						6		4
Haubentaucher	<i>Podiceps cristatus</i>	Great Crested Grebe					1	50		
Schwarzhalstaucher	<i>Podiceps nigricollis</i>	Black-necked Grebe							200	
Rosaflamingo	<i>Phoenicopterus roseus</i>	Greater Flamingo								229
Triel	<i>Burhinus oedicephalus</i>	Eurasian Stone-curlew				1			2	
Stelzenläufer	<i>Himantopus himantopus</i>	Black-winged Stilt				300			4	4
Säbelschnäbler	<i>Recurvirostra avosetta</i>	Pied Avocet				200				60
Kiebitz	<i>Vanellus vanellus</i>	Northern Lapwing				100	3	1	2	
Goldregenpfeifer	<i>Pluvialis apricaria</i>	European Golden Plover				28				
Kiebitzregenpfeifer	<i>Pluvialis squatarola</i>	Grey Plover				1			4	
Sandregenpfeifer	<i>Charadrius hiaticula</i>	Common Ringed Plover				6			15	
Flussregenpfeifer	<i>Charadrius dubius</i>	Little Ringed Plover				40			3	5
Seeregelpfeifer	<i>Charadrius alexandrinus</i>	Kentish Plover				6				
Mornellregenpfeifer	<i>Charadrius morinellus</i>	Eurasian Dotterel				4				
Regenbrachvogel	<i>Numenius phaeopus</i>	Eurasian Whimbrel				1				
Großer Brachvogel	<i>Numenius arquata</i>	Eurasian Curlew				35		3	8	1
Uferschnepfe	<i>Limosa limosa</i>	Black-tailed Godwit				60			8	
Steinwälzer	<i>Arenaria interpres</i>	Ruddy Turnstone				2				
Knutt	<i>Calidris canutus</i>	Red Knot				1				
Kampfläufer	<i>Calidris pugnax</i>	Ruff				100			10	700
Sumpfläufer	<i>Calidris falcinellus</i>	Broad-billed Sandpiper				14				2
Sichelstrandläufer	<i>Calidris ferruginea</i>	Curlew Sandpiper				3			2	5
Temminckstrandläufer	<i>Calidris temminckii</i>	Temminck's Stint				10				12
Sanderling	<i>Calidris alba</i>	Sanderling				2				
Alpenstrandläufer	<i>Calidris alpina</i>	Dunlin				20			1	4
Zwergstrandläufer	<i>Calidris minuta</i>	Little Stint				40			35	50
Bekassine	<i>Gallinago gallinago</i>	Common Snipe				5			6	2
Odinshühnchen	<i>Phalaropus lobatus</i>	Red-necked Phalarope							1	

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	25.8	26.8	27.8	28.8	29.8	30.8	31.8	1.9
Flussuferläufer	<i>Actitis hypoleucos</i>	Common Sandpiper							2	
Waldwasserläufer	<i>Tringa ochropus</i>	Green Sandpiper						6		
Teichwasserläufer	<i>Tringa stagnatilis</i>	Marsh Sandpiper				60				1
Bruchwasserläufer	<i>Tringa glareola</i>	Wood Sandpiper				20		6	10	5
Dunkler Wasserläufer	<i>Tringa erythropus</i>	Spotted Redshank				300		1	1	2
Grünschenkel	<i>Tringa nebularia</i>	Common Greenshank				1	1		2	
Rotflügel-Brachschwalbe	<i>Glareola pratincola</i>	Collared Pratincole				6				2
Dünnschnabelmöwe	<i>Chroicocephalus genei</i>	Slender-billed Gull							2	
Lachmöwe	<i>Chroicocephalus ridibundus</i>	Black-headed Gull		1		x	x	x	x	X
Zwergmöwe	<i>Hydrocoloeus minutus</i>	Little Gull							1500	10
Schwarzkopfmöwe	<i>Ichthyaetus melanocephalus</i>	Mediterranean Gull							5200	1000
Fischmöwe	<i>Ichthyaetus ichthyaetus</i>	Pallas's Gull						2		
Sturmmöwe	<i>Larus canus</i>	Mew Gull				3				
Steppenmöwe	<i>Larus cachinnans</i>	Caspian Gull				100	30	500	20	50
Mittelmeermöwe	<i>Larus michahellis</i>	Yellow-legged Gull							30	
Lachseeschwalbe	<i>Gelochelidon nilotica</i>	Gull-billed Tern								1
Raubseeschwalbe	<i>Hydroprogne caspia</i>	Caspian Tern						52	1	
Flusseeschwalbe	<i>Sterna hirundo</i>	Common Tern				1	1	5	4	
Weißbart-Seeschwalbe	<i>Chlidonias hybrida</i>	Whiskered Tern				50	20	50	20	2
Weißflügel-Seeschwalbe	<i>Chlidonias leucopterus</i>	White-winged Tern				5				
Trauerseeschwalbe	<i>Chlidonias niger</i>	Black Tern				20				15
Schwarzstorch	<i>Ciconia nigra</i>	Black Stork				5		1		
Weißstorch	<i>Ciconia ciconia</i>	White Stork	5	5	30	2000		500	150	20
Zwergscharbe	<i>Microcarbo pygmaeus</i>	Pygmy Cormorant					30	50		2
Kormoran	<i>Phalacrocorax carbo</i>	Great Cormorant					200	900	40	
Brauner Sichler	<i>Plegadis falcinellus</i>	Glossy Ibis						2		
Löffler	<i>Platalea leucorodia</i>	Eurasian Spoonbill					4			
Zwergdommel	<i>Ixobrychus minutus</i>	Little Bittern					3	2		

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	25.8	26.8	27.8	28.8	29.8	30.8	31.8	1.9
Nachtreiher	<i>Nycticorax nycticorax</i>	Black-crowned Night Heron					10	1		
Rallenreiher	<i>Ardeola ralloides</i>	Squacco Heron					20	30	1	
Kuhreiher	<i>Bubulcus ibis</i>	Western Cattle Egret						12		
Graureiher	<i>Ardea cinerea</i>	Grey Heron		2	4		20	30	6	5
Purpureiher	<i>Ardea purpurea</i>	Purple Heron					250	10	1	2
Silberreiher	<i>Ardea alba</i>	Great Egret	5		1		6	10	1	
Seidenreiher	<i>Egretta garzetta</i>	Little Egret					20	20		
Rosapelikan	<i>Pelecanus onocrotalus</i>	Great White Pelican					3	600		10
Krauskopfpelikan	<i>Pelecanus crispus</i>	Dalmatian Pelican						5		
Fischadler	<i>Pandion haliaetus</i>	Western Osprey						2		
Wespenbussard	<i>Pernis apivorus</i>	European Honey Buzzard			1	35	12			
Schlangenadler	<i>Circaetus gallicus</i>	Short-toed Snake Eagle			1	3	1			2
Schreiadler	<i>Clanga pomarina</i>	Lesser Spotted Eagle	4		6					
Kurzfangsperber	<i>Accipiter brevipes</i>	Levant Sparrowhawk					2	1		
Sperber	<i>Accipiter nisus</i>	Eurasian Sparrowhawk			3					1
Rohrweihe	<i>Circus aeruginosus</i>	Western Marsh Harrier	3		3	5	3	2	5	20
Steppenweihe	<i>Circus macrourus</i>	Pallid Harrier	1			1				
Wiesenweihe	<i>Circus pygargus</i>	Montagu's Harrier	1			2		1	1	32
Seeadler	<i>Haliaeetus albicilla</i>	White-tailed Eagle					3	3		
Adlerbussard	<i>Buteo rufinus</i>	Long-legged Buzzard				3	1		2	2
Mäusebussard	<i>Buteo buteo</i>	Common Buzzard	3	7	8	10	1		1	
Steinkauz	<i>Athene noctua</i>	Little Owl								1
Waldohreule	<i>Asio otus</i>	Long-eared Owl								2
Wiedehopf	<i>Upupa epops</i>	Eurasian Hoopoe				2	1	2	5	
Blauracke	<i>Coracias garrulus</i>	European Roller				20	20	8	1	1
Eisvogel	<i>Alcedo atthis</i>	Common Kingfisher					4	10		
Bienenfresser	<i>Merops apiaster</i>	European Bee-eater		2		200	300	100	100	300
Dreizehenspecht	<i>Picoides tridactylus</i>	Eurasian Three-toed Woodpecker			1					

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	25.8	26.8	27.8	28.8	29.8	30.8	31.8	1.9
Mittelspecht	<i>Dendrocoptes medius</i>	Middle Spotted Woodpecker		6						
Kleinspecht	<i>Dryobates minor</i>	Lesser Spotted Woodpecker		1			1	1		
Blutspecht	<i>Dendrocopos syriacus</i>	Syrian Woodpecker				1	2	3		
Buntspecht	<i>Dendrocopos major</i>	Great Spotted Woodpecker	1	4	2					
Weißrückenspecht	<i>Dendrocopos leucotos</i>	White-backed Woodpecker		2						
Schwarzspecht	<i>Dryocopus martius</i>	Black Woodpecker		1	1					
Grünspecht	<i>Picus viridis</i>	European Green Woodpecker		1						
Grauspecht	<i>Picus canus</i>	Grey-headed Woodpecker					1	3		
Turmfalke	<i>Falco tinnunculus</i>	Common Kestrel	3	2			1	3	2	2
Rotfußfalke	<i>Falco vespertinus</i>	Red-footed Falcon			3	2	2			1
Baumfalke	<i>Falco subbuteo</i>	Eurasian Hobby	2				8	3		1
Wanderfalke	<i>Falco peregrinus</i>	Peregrine Falcon			1			1		
Neuntöter	<i>Lanius collurio</i>	Red-backed Shrike	3	3	20	20	2	10	10	X
Schwarzstirnwürger	<i>Lanius minor</i>	Lesser Grey Shrike				10	3			3
Raubwürger	<i>Lanius excubitor</i>	Great Grey Shrike	5	1	1					
Pirol	<i>Oriolus oriolus</i>	Eurasian Golden Oriole						2		1
Eichelhäher	<i>Garrulus glandarius</i>	Eurasian Jay	7	4	2					
Elster	<i>Pica pica</i>	Eurasian Magpie	10	2	2	20	4	10	3	10
Tannenhäher	<i>Nucifraga caryocatactes</i>	Spotted Nutcracker			3					
Dohle	<i>Coloeus monedula</i>	Western Jackdaw	x	x	x	x		10	x	X
Saatkrähe	<i>Corvus frugilegus</i>	Rook	x	x	x	x	x	20	300	x
Nebelkrähe	<i>Corvus cornix</i>	Hooded Crow	x	x	x	x	X	20	x	X
Kolkrabe	<i>Corvus corax</i>	Northern Raven	12	8	35					
Tannenmeise	<i>Periparus ater</i>	Coal Tit	1		X					
Haubenmeise	<i>Lophophanes cristatus</i>	European Crested Tit			3					
Balkanmeise	<i>Poecile lugubris</i>	Sombre Tit					3			
Sumpfmeise	<i>Poecile palustris</i>	Marsh Tit	3	50	2					
Weidenmeise	<i>Poecile montanus</i>	Willow Tit		1						

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	25.8	26.8	27.8	28.8	29.8	30.8	31.8	1.9
Blaumeise	<i>Cyanistes caeruleus</i>	Eurasian Blue Tit		1			2	20		
Kohlmeise	<i>Parus major</i>	Great Tit	10	5	3		10	20		
Beutelmeise	<i>Remiz pendulinus</i>	Eurasian Penduline Tit						10		
Bartmeise	<i>Panurus biarmicus</i>	Bearded Reedling					3			
Heidelerche	<i>Lullula arborea</i>	Woodlark					3			
Feldlerche	<i>Alauda arvensis</i>	Eurasian Skylark								2
Haubenlerche	<i>Galerida cristata</i>	Crested Lark					1		1	3
Uferschwalbe	<i>Riparia riparia</i>	Sand Martin							5	5000
Rauchschwalbe	<i>Hirundo rustica</i>	Barn Swallow	x	x	x	x	X	X	x	X
Mehlschwalbe	<i>Delichon urbicum</i>	Common House Martin	x	2	x	x	X	10	x	X
Schwanzmeise	<i>Aegithalos caudatus</i>	Long-tailed Tit					40	50		
Waldlaubsänger	<i>Phylloscopus sibilatrix</i>	Wood Warbler			1		1			4
Fitis	<i>Phylloscopus trochilus</i>	Willow Warbler						2		1
Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>	Common Chiffchaff	3	1	5		x	X		
Drosselrohrsänger	<i>Acrocephalus arundinaceus</i>	Great Reed Warbler						1		
Schilfrohrsänger	<i>Acrocephalus schoenobaenus</i>	Sedge Warbler								1
Feldrohrsänger	<i>Acrocephalus agricola</i>	Paddyfield Warbler								2
Teichrohrsänger	<i>Acrocephalus scirpaceus</i>	Eurasian Reed Warbler					1	1	5	
Rohrschwirl	<i>Locustella luscinioides</i>	Savi's Warbler							1	
Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>	Eurasian Blackcap					5			2
Klappergrasmücke	<i>Curruca curruca</i>	Lesser Whitethroat	1					1	3	2
Dorngrasmücke	<i>Curruca communis</i>	Common Whitethroat								1
Zaunkönig	<i>Troglodytes troglodytes</i>	Eurasian Wren			2					
Kleiber	<i>Sitta europaea</i>	Eurasian Nuthatch	4	10						
Mauerläufer	<i>Tichodroma muraria</i>	Wallcreeper	1							
Waldbaumläufer	<i>Certhia familiaris</i>	Eurasian Treecreeper		1	1			1		
Rosenstar	<i>Pastor roseus</i>	Rosy Starling								1
Star	<i>Sturnus vulgaris</i>	Common Starling	x		x	2000	20	10	500	

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	25.8	26.8	27.8	28.8	29.8	30.8	31.8	1.9
Ringdrossel	<i>Turdus torquatus</i>	Ring Ouzel			2					
Amsel	<i>Turdus merula</i>	Common Blackbird	1	2		2	1			
Wacholderdrossel	<i>Turdus pilaris</i>	Fieldfare	10							
Singdrossel	<i>Turdus philomelos</i>	Song Thrush	1							
Grauschnäpper	<i>Muscicapa striata</i>	Spotted Flycatcher		4	1		4			2
Rotkehlchen	<i>Erithacus rubecula</i>	European Robin	3	5	5					
Zwergschnäpper	<i>Ficedula parva</i>	Red-breasted Flycatcher					2	2		1
Hausrotschwanz	<i>Phoenicurus ochruros</i>	Black Redstart	2	2	2					
Gartenrotschwanz	<i>Phoenicurus phoenicurus</i>	Common Redstart						1		1
Braunkehlchen	<i>Saxicola rubetra</i>	Whinchat	6				1	1		2
Steinschmätzer	<i>Oenanthe oenanthe</i>	Northern Wheatear					1		2	1
Isabellsteinschmätzer	<i>Oenanthe isabellina</i>	Isabelline Wheatear					1		1	
Nonnensteinschmätzer	<i>Oenanthe pleschanka</i>	Pied Wheatear					2		5	
Wasseramsel	<i>Cinclus cinclus</i>	White-throated Dipper	3		1					
Haussperling	<i>Passer domesticus</i>	House Sparrow	x	x	x	x	x	x	x	X
Weidensperling	<i>Passer hispaniolensis</i>	Spanish Sparrow							6	
Feldsperling	<i>Passer montanus</i>	Eurasian Tree Sparrow	2				x	X		
Heckenbraunelle	<i>Prunella modularis</i>	Dunnock			2					
Schafstelze	<i>Motacilla flava</i>	Western Yellow Wagtail					x	x	100	100
Zitronenstelze	<i>Motacilla citreola</i>	Citrine Wagtail							1	1
Gebirgsstelze	<i>Motacilla cinerea</i>	Grey Wagtail	5	1	1					
Bachstelze	<i>Motacilla alba</i>	White Wagtail	10	15	15		5	2		3
Brachpieper	<i>Anthus campestris</i>	Tawny Pipit					2		2	
Wiesenpieper	<i>Anthus pratensis</i>	Meadow Pipit								2
Baumpieper	<i>Anthus trivialis</i>	Tree Pipit	x		1		2		10	
Bergpieper	<i>Anthus spinoletta</i>	Water Pipit			1					
Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>	Common Chaffinch	15	15	x		10			
Gimpel	<i>Pyrrhula pyrrhula</i>	Eurasian Bullfinch		1	1					

Deutscher Name	Wiss. Name	Englischer Name	25.8	26.8	27.8	28.8	29.8	30.8	31.8	1.9
Grünling	<i>Chloris chloris</i>	European Greenfinch	5	x	3					1
Bluthänfling	<i>Linaria cannabina</i>	Common Linnet	2		20		3			3
Fichtenkreuzschnabel	<i>Loxia curvirostra</i>	Red Crossbill			10					
Stieglitz	<i>Carduelis carduelis</i>	European Goldfinch	50							1
Erlenzeisig	<i>Spinus spinus</i>	Eurasian Siskin			3					
GrauParammer	<i>Emberiza calandra</i>	Corn Bunting								1
Goldammer	<i>Emberiza citrinella</i>	Yellowhammer		1						
Rohrammer	<i>Emberiza schoeniclus</i>	Common Reed Bunting								1
Braunbär	<i>Ursus arctos</i>	<i>Eurasian Brown Bear</i>	4							
Maurische Landschildkröte	<i>Testudo graeca</i>	<i>Spur-thighed Tortoise</i>							1	1

x = Art wurde festgestellt, keine Zahlenangabe

+ = Art wurde gehört

1 = Art wurde nur von einem Reiseteilnehmer gesehen